

Ressort: News

500 Pfund Fliegerbombe in Winterhude entschärft

Kampfmittelräumdienst erfolgreich

Hamburg , 03.03.2019, 19:58 Uhr

GDN - Am Donnerstagmorgen wurde bei Sondierungsarbeiten im Garten eines Wohnhauses ein bombenähnlicher metallischer Gegenstand gefunden. Durch die Rettungsleitstelle wurde sofort der Kampfmittelräumdienst der Feuerwehr Hamburg zu der angegebenen Adresse alarmiert.

Der Entschärfer stellte vor Ort fest, dass es sich um eine 500 Pfund schwere amerikanische Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg handelte. Die Bombe war mit einem Heckaufschlagzünder ausgestattet. Durch den Sprengmeister des Kampfmittelräumdienstes wurde ein Sperrradius von 150 Metern sowie ein Warnradius von 400 Metern um die Fundstelle festgelegt. Die Sperrzone musste komplett evakuiert werden, für die Warnzone wurde luftschutzmäßiges Verhalten angeordnet. Das bedeutet, dass sich niemand im Freien aufhalten darf. Innerhalb von Gebäuden muss man sich dabei auf der der Gefahrenstelle abgewandten Seite aufhalten. 1.000 Menschen sind in der Sperrzone, weitere 4.000 Menschen in der Warnzone gemeldet.

Alle betroffenen Personen mussten die Anweisung der Polizei, die Gefahrenzone zu verlassen, befolgen. Acht bettlägerige Personen wurden aus Wohnungen durch Rettungswagenbesatzungen aus dem Gefahrenbereich gebracht. Für alle anderen Personen wurde im Bezirksamt Nord eine Notunterkunft eingerichtet. Die Entschärfung der Bombe durch den Kampfmittelräumdienst begann um 12:37 Uhr, nachdem auch der Luftraum gesperrt worden war. Um 13:35 Uhr konnte Entwarnung gegeben werden, die Weltkriegshinterlassenschaft war erfolgreich entschärft. Alle Sperrungen wurden anschließend nach und nach aufgehoben. Die Feuerwehr Hamburg war mit insgesamt 35 Kräften der Berufsfeuerwehr und Freiwilligen Feuerwehr im Einsatz.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-120984/500-pfund-fliegerbombe-in-winterhude-entschaerft.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: shg

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. shg

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619